

**e@sy
Credit®**
Für Ihr Leben gut.

Freuen
Sie sich auf
Neues
im Leben.



Wir begleiten Sie mit unserem Fairness-Paket:

- Best-Preis-Garantie
- Flexibilitäts-Vorteile
- Sicherheits-Plus

Best-Preis-Garantie: Finden Sie innerhalb eines Monats nach Abschluss einen günstigeren Kredit mit vergleichbaren Leistungen oder sind Sie mit Ihrem easyCredit unzufrieden, können Sie ihn kostenfrei zurückgeben.

Empfohlen durch:

125 Jahre  **Volksbank
Büren und Salzkotten eG**
»Meine Bank in der Region«

Volksbank Büren und Salzkotten eG

Marktstraße 15
33154 Salzkotten
Telefon: 05258/502-0

Königstraße 9
33142 Büren
Telefon: 02951/977-0

Weitere Informationen im Internet unter www.volksbank-bs.de



Niklas klettert gut gesichert den Baum hinauf

Sprosse für Sprosse steigt Niklas Stratmann (Foto) die Strickleiter an der Fichte hinauf. Um den Bauch des Neunjährigen hängt ein Sicherheitsgurt, seine Freunde halten die wackelige Leiter fest. Zum Abschluss des Ferienprogramms haben Kinder und Jugendliche aus den Offenen Treffs Bad Wünnenberg und Fürstenberg gestern Nachmittag den Hochseilgarten in der Kurstadt besucht. Erlebnispädagogin Ewa Duda war mit ihnen

gekommen, um die Kinder an ihre Grenzen zu treiben. »Du schaffst das«, feuert sie auch Niklas Stratmann an, als er am Ende der Leiter angekommen ist, und sich ins Sicherheitsseil fallen lassen soll. Niklas zögert einen Augenblick und landet schließlich weich auf dem Waldboden. »Die Kinder sollen sich einander vertrauen, darum halten einige die Leiter fest«, fasst Ewa Duda das Lernziel des Tages zusammen. Foto: Marius Thöne

Luftsack schützt vor Eis

Airbag für Lastwagen-Dächer soll Gesetz werden

Henglar (WV). Ein Henglarer Unternehmen hat ein System entwickelt, mit dem Eisplattenbildung auf dem Lastwagendach im Winter verhindert wird. Jetzt besuchte die SPD-Bundestagsabgeordnete Ute Berg die K&M GmbH.

Berg ist wirtschaftspolitische Sprecherin ihrer Fraktion. Holger und Johannes Köhler von dem Henglarer Unternehmen überreichten der Politikerin bei ihrer Stippvisite ein Schreiben. Darin fordern die beiden Unternehmer die Bundesregierung auf, darüber zu diskutieren, ob ihr System zur Vermeidung von Eisplattenbildung gesetzlich vorgeschrieben wird. »Zurzeit wird der Einbau in Lastwagen über ein spezielles Förderprogramm der Bundesregierung unterstützt«, erläutert Holger Köhler. Ute Berg zeigte sich bei ihrem Besuch in Henglar von der Idee des Unternehmens überzeugt. Da Sicherheit auch im Verkehrsbereich groß geschrieben werde, nehme sie das Anliegen von Johannes und Holger Köhler gerne mit nach Berlin.

ist europaweit patentiert. Er wird im Inneren des Aufliegers zwischen Plane und Dachspriegel angebracht. Mit Luft aus der Bremsanlage hebt der Airbag die Dachplane in der Mitte um 18 Zentimeter an. Auf dem sich so bildenden Satteldach fließt das Wasser ab. Es können keine Eisschollen entstehen.

»Wenn Lastwagenfahrer das Eis auf herkömmliche Weise entfernen

müssen, ist das eine halbschwerere Angelegenheit«, berichtet Holger Köhler. Fahrer müssten die Eisschollen mit Leiter und Besen von den Dächern kratzen. »Oft bleibt etwas zurück. Man liest immer wieder von herabfallenden Eisschollen, die die Windschutzscheiben von Autos treffen«, sagt Köhler weiter. Sein Luftsack, von dem bereits 1000 Stück verkauft worden sind, verspreche Abhilfe.



Johannes (rechts) und Holger Köhler überreichen Ute Berg ein Schriftstück, das sie an die Bundesregierung weiterleiten soll. Foto: WV

Michael Hillebrand sichert sich den Titel

Preisschießen bei der Soldatenkameradschaft

Fürstenberg (WV). Michael Hillebrand ist neuer König der Soldatenkameradschaft Fürstenberg. Beim Preisschießen sicherte sich »Fitz« diesen Titel mit der höchsten Punktzahl.

Er konnte sich im ersten Stechen mit Alfons Schweins als bester Schütze behaupten. Silber schoss der 18-jährige Jan Mause, Bronze ging an seinen Vater Harald Mause.

Beim Vergleichsschießen zwischen den Kameradschaften aus Tudorf, Thülen-Ratlinghausen, Thüle, Kleinenberg und Hegeisdorf ging der Wanderpokal nach Kleinenberg: Die Soldaten aus Kleinenberg traten mit zwei Mannschaften an und sicherten

sich auch den zweiten Platz. Dritter wurde eine Mannschaft mit Mitgliedern aus Thüle, Tudorf und Fürstenberg. Beim Schießen um den Wanderpokal der Fürstenberger Vereine traten 17 Mannschaften an. Der Gewinner aus dem vergangenen Jahr, die Mannschaft »Kellergeister« konnte seinen Titel souverän verteidigen. Zweiter wurde der Fürstenberger Karnevalsclub vor dem Schützenverein, der mit seinem neuen König Andreas Flege angetreten war. Das Preisschießen lockte viele Besucher nach Fürstenberg. Erstmals veranstaltete die Kameradschaft ein Tisch-Kicker-Turnier, bei dem 16 Mannschaften mitmachten. Erste wurden Harald Mause und Peter Fischer, Zweite Alfons und Gila Schweins und Dritter Hubertus Scharfen.

Jazzfrühschoppen mit Hillebrand

Büren (WV). Zu einem Jazzfrühschoppen lädt Bürens SPD-Bürgermeisterkandidat Wigbert Hillebrand ein. Am Sonntag, 23. August, spielen die »Good old Dixieboys« von 11 bis 14 Uhr im Café Stilbruch auf. Anwesend sind neben Hillebrand auch Landratskandidat Wolfgang Weigel und Bundestagsabgeordnete Ute Berg. Der Eintritt ist frei.

Pilgerfahrt ins heilige Land

Büren (WV). Eine Fahrt ins heilige Land bietet die Pfarrgemeinde St. Nikolaus Büren in der Zeit vom 14. bis 21. Oktober 2010 an. Je nach Teilnehmerzahl betragen die Kosten zwischen 1345 und 1435 Euro pro Person bei Unterbringung im Doppelzimmer. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 295 Euro. Infos im Pfarrbüro unter Telefon 029 51/9 11 93.